

Das Kolping Jugendwohnen ist bunt – unsere Bewohner*innen entscheiden sich aus den verschiedensten Gründen für uns. Unsere Hauptzielgruppen sind:

- Auszubildende, deren Ausbildungsplatz weit entfernt vom Heimatort liegt.
- Blockschüler*innen, die während bestimmter Ausbildungsabschnitte für wenige Wochen im Jugendwohnen unterkommen.
- Junge Menschen in belastenden Lebenslagen, die bei ihren Eltern nicht mehr wohnen können oder wollen.

Finanzierung: Das Jugendwohnen ist rechtlich in der Kinder- und Jugendhilfe in § 13 (3) SGB VIII verankert. Für die Finanzierung des einzelnen Wohnheimplatzes gibt es jedoch verschiedene Möglichkeiten. Viele Auszubildende im Dualen System können Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) beantragen, Berufsfachschüler BAföG. Weitere Finanzierungsmöglichkeiten sind über die Sozialgesetze SGB II, SGB III und SGB VIII möglich. Blockschüler*innen bekommen in einigen Bundesländern Zuschüsse für die Kosten der Unterkunft, Verpflegung und sozialpädagogische Begleitung. Der Verband der Kolpinghäuser und die Einrichtungen vor Ort beraten hierzu gerne.

Kontakt:

Christina Borchert
Geschäftsführerin
borchert@kolpinghaeuser.de

Alissa Schreiber
Referentin Jugendwohnen
schreiber@kolpinghaeuser.de

Verband der Kolpinghäuser e. V.

St.-Apern-Straße 32
50667 Köln
Telefon: 0221 / 29 24 13 - 0
info@kolpinghaeuser.de
www.kolpinghaeuser.de/kolpinghaeuser/jugendwohnen

Wir sind Mitglied von:



**Kolping
Jugendwohnen**

**Ein Zuhause für
junge Menschen**

„Ohne Freunde, ohne
Erweiterung kann das
Menschenherz nicht sein,
am wenigsten in der Jugend.“

Adolph Kolping




Kolping

**Verband der
Kolpinghäuser e. V.**

Wohnen. Übernachten. Begegnen.

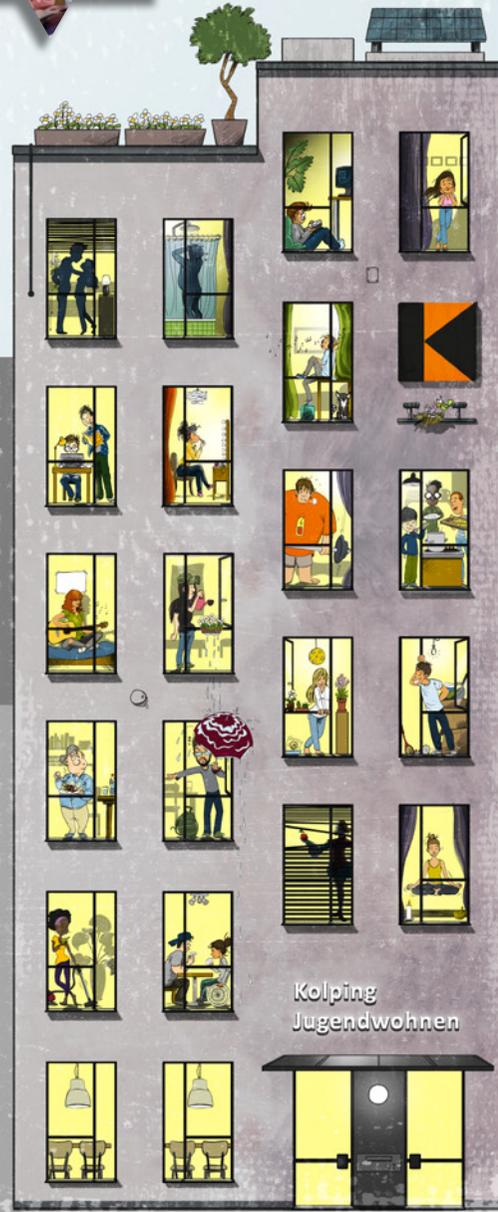


Julian Berger (18), Jugendwohnheim Entenbach in München: „Im Kolping Jugendwohnen habe ich Freunde gefunden, die wie Familie sind. Gemeinsam gehen wir durch Dick und Dünn. Besonders gut finde ich am Jugendwohnen die Freizeitangebote und die zentrale Lage in der Innenstadt.“



Elisabeth Weis, pädagogische Leitung Jugendwohnen Schweinfurt:

„Bei uns sind junge Menschen jeder Nation, Religion oder Kultur willkommen. Wir haben immer ein offenes Ohr, helfen bei Anträgen bei Ämtern, bei Problemen in der Ausbildung oder im Privaten. Und wir sorgen auch für Spaß und Action im Kolping Jugendwohnen.“



Hier geht's zur Landkarte aller Kolpinghäuser:



Unsere Qualitätsversprechen

Wir möchten, dass sich junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren bei uns Zuhause fühlen, und begleiten sie beim Start ins Berufsleben.

- Wir unterstützen junge Menschen bei ihrem Berufsabschluss, bei der Verselbständigung und dabei, Verantwortung für sich und die Gesellschaft zu übernehmen.
- Wir heißen unsere Bewohner*innen unabhängig von Herkunft, Religion, sexueller Orientierung oder körperlicher Befähigung willkommen.
- Die Stärke des Kolping Jugendwohnens sind unsere Mitarbeitenden. Wir stellen sicher, dass unser Personal fachlich und persönlich geeignet ist und wir bieten faire und sichere Arbeitsplätze.
- Wir achten auf Nachhaltigkeit, vor allem in den Bereichen Umwelt und Soziales.
- Wir sehen uns als Partner der schulischen und dualen Berufsausbildung und tragen somit zur Fachkräftesicherung bei.
- Wir sind gut vernetzt und setzen die Qualitätsversprechen des Netzwerkes AUSWÄRTS ZUHAUSE um.